



Antrag Dienstfahräder

Datum: 30.10.2017

Beratungsfolge	Sitzung	öffentlich / nicht öffentlich
Verbandsausschuss	30.11.2017	nicht öffentlich
Verbandsversammlung	07.12.2017	öffentlich

Beschlussvorschlag:

Zur Unterstützung der umweltfreundlichen Mobilität der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verbandsverwaltung sowie auch der Mitglieder der Verbandsversammlung sollen für Dienstfahrten zwei Fahrräder bzw. Elektrofahrräder und ein Lastenfahrrad angeschafft werden. Entsprechende Mittel zur Anschaffung, Wartung und Sicherung der Dienstfahräder sollen aus Haushaltsmitteln bereitgestellt werden.

Begründung:

Die Anschaffung von Dienstfahrädern ist ein Beitrag zur Klimaschutz- und Mobilitätsstrategie des Regionalverbandes Großraum Braunschweig.

Gerade im Kurzstreckenbereich unter fünf Kilometern ist die Nutzung eines Fahrrads eine umweltfreundliche und klimaschonende Alternative zum Auto. Ein Dienstfahrrad steht bisher den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verbandsverwaltung nicht zur Verfügung. Somit werden auch kürzere Dienstfahrten i.d.R. mit dem Auto zurückgelegt, sofern kein eigenes Fahrrad vor Ort vorhanden ist.

Die Dienstfahräder könnten sowohl von den Beschäftigten der Verwaltung als auch von Mitgliedern der Verbandsversammlung des Regionalverbandes für kurze Wege zu Terminen, Veranstaltungen oder politischen Sitzungen genutzt werden. Ein Lastenfahrrad könnte gut für kleine Transporte im Stadtgebiet eingesetzt werden.

Wünschenswert wäre es, wenn die Dienstfahräder auch entsprechend als Dienstfahräder des Regionalverbandes gekennzeichnet werden, evtl. auch mit Werbeflächen.

In diesem Zusammenhang sollte auch geprüft werden, ob ergänzend zur Nutzung über die Kurzstrecken hinaus ein Elektrofahrrad zur Verfügung gestellt werden kann. Falls keine Ladestation auf dem Artmax-Gelände vorhanden ist, sollte die Einrichtung einer solchen angestrebt werden, evtl. in Kooperation mit den dort ansässigen Firmen.

Gez. Holger Herlitschke

